

Vorgärten und Grünoasen

In der Humboldtstraße wird 1886 das erste Haus (Nr.7) mit Vorgarten erbaut. So sind Nr. 5 und Nr. 7 die ersten Reihenhäuser in geschlossener Verbauung der „Gründerzeit“, deren Baustil von nun an das Gesicht der Humboldtstraße prägt. Innenhöfe sind wesentlich Bestandteile dieser Konzeption.



VORGÄRTEN werden als Bindeglied zwischen Haus und öffentlichem Raum angelegt. Schmiedeeiserne Zäune und Zierpflanzen wie Flieder, Rosen und Hortensien zählten zu den wesentlichen Merkmalen dieser "Visitenkarte der Hausbesitzer".

Vorgärten besitzen einen historischen, kulturellen und ästhetischen Wert (außerdem einen Schutz seit 2008 nach dem Grazer Altstadterhaltungsgesetz) und erfüllen auch eine nicht unwesentliche ökologische Funktion.



Gemeinsam mit dem Bezirksrat wird die freie Fläche Ecke Wormgasse mit Bankerl, Blühwiese usw. gestaltet, die Wand erinnert an das **75. Jahr der Deklaration der Menschenrechte 2023.**

